

Samstag, 14. Oktober 2017



Mit Informationen  
aus dem Rathaus

Stadt **Bedburg**



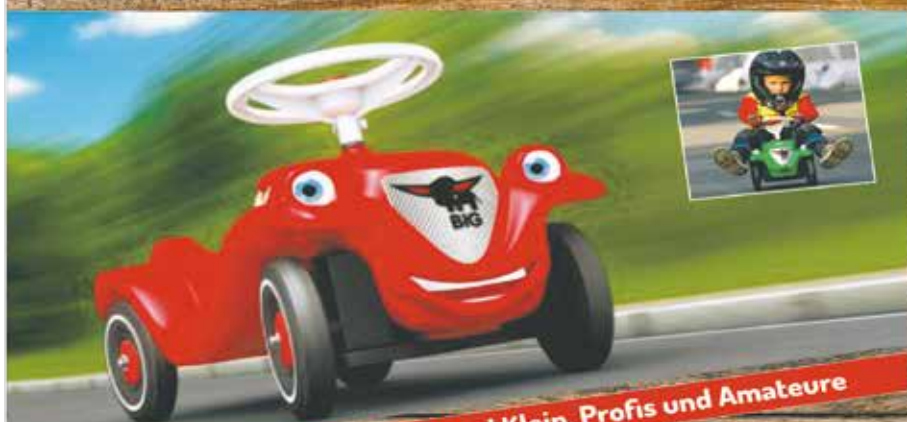
# Bedburger Nachrichten

## Lambertus Herbst-Markt

Mit verkaufsoffenem Sonntag!

# BOBBY CAR RENNEN

# 15. Oktober



Spannende Rennen für Groß und Klein, Profis und Amateure



**Zuhause leben -  
mit unserer Pflege!**



**Pflegedienst  
im Erftkreis  
Lützenkirchen**

GmbH

St.-Rochus-Str. 22 • 50181 Bedburg • [www.pflege-dienst.com](http://www.pflege-dienst.com)

**02271 / 79 80 88**



Gemeinsam mit einigen zukünftigen Bauherrinnen und Bauherren griffen Thomas Geberzahn (RWE Power), Bürgermeister Sascha Solbach, Michael Hennemann (RWE Power), Torsten Stamm, Fachdienstleiter Stadtplanung, Bauordnung, Wirtschaftsförderung sowie Marcel Martin (RWE Power) (v. l.) zum Spaten.

# Spatenstich „Zwischen den Lindchen“ in Bedburg-West

## NEUBAUGEBIET FÜR HOHE WOHNQUALITÄT

Am westlichen Stadtrand von Bedburg trafen sich am Mittwoch, dem 27. September 2017, Bürgermeister Sascha Solbach und Michael Hennemann, Leiter Flächenentwicklung bei RWE Power, für den traditionellen ersten Spatenstich für das Wohnbaugebiet „Zwischen den Lindchen“. Begleitet wurden sie dabei von einigen der künftigen Bauherren, die sich bereits ein Grundstück im neuen Baugebiet gesichert haben.

„Mit diesem Spatenstich aktivieren wir nach zehn Jahren die erste größere Bauflächenreserve in Bedburg und können wieder neue attraktive Baugrundstücke anbieten. Das ist ein wichtiges Zeichen für unsere aktive Stadtentwicklung“, freut sich Bürgermeister Solbach.

Zunächst war im Bebauungsplan nur Geschosswohnungsbau für Mehrfamilienhäuser vorgesehen. In Zusammenarbeit der Stadt Bedburg mit RWE Power wurde der Plan jedoch den heutigen Bedürfnissen bauwilliger Familien angepasst. Von einer Doppelhaushälfte über ein freistehendes Einfamilienhaus bis hin zum Mehrfamilienhaus bietet der Bebauungsplan den interessierten Bauwilligen jetzt viele verschiedene Möglichkeiten.

„Die bewährte und gute Zusammenarbeit unseres Unternehmens mit der Stadt Bedburg in der Flächenentwicklung hat an dieser Stelle erneut zu einem guten Ergebnis für Bedburg geführt“, erklärt Hennemann.

## Bedburg – Ein attraktiver Wohnstandort

Auf einer Gesamtfläche von rund 24.000 m<sup>2</sup> werden in den nächsten Monaten 36 Grundstücke für die Bebauung erschlossen. Der Bau von Kanälen und Baustraßen wird im Auftrag der RWE Power durch die Firma Blandfort Tief- und Straßenbau GmbH durchgeführt und voraussichtlich im Frühjahr des nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Dass bereits heute fast die Hälfte der entstehenden Baugrundstücke einen Käufer gefunden hat, unterstreicht die Attraktivität dieses neuen Baugebietes und der Stadt Bedburg als Wohnstandort. Die Vermarktung der Flächen erfolgt direkt über RWE Power (Kontakt: 0221 - 480 23338).

# Ferien- und Aktionsflyer

Auch 2018 bringt die Stadt Bedburg wieder einen eigenen „Ferien- und Aktionsflyer“ mit etlichen Angeboten für Kinder und Jugendliche heraus. Das breite Angebot an Freizeitmöglichkeiten der ortsansässigen Vereine, Organisationen und Einrichtungen – zu den Ferienzeiten und über das ganze Jahr hinweg – konnte bereits 2017 durch den letzten „Ferien- und Aktionsflyer“ erfolgreich transportiert werden.

Auch in diesem Jahr soll frühzeitig mit der Ausarbeitung für den „Ferien- und Aktionsflyer“, der Anfang 2018 erscheinen soll, begonnen werden. Alle relevanten Angebote des Bedburger Freizeitlebens sollen dort Berücksichtigung finden. Aus diesem Grund bittet die Stadt Bedburg alle Bedburger Vereine, Organisationen und Einrichtungen, **bis zum 29. Oktober 2017** eine Liste von geplanten Aktionen (mit Angabe von: Ort/Name/Art der Veranstaltung, Datum/Zeiten, Preis, Ansprechpartner, etc.) für das kommende Jahr unter folgender Adresse einzureichen:

Stadt Bedburg, Fachdienst 4, -Schule, Bildung und Jugend-, Herrn Benjamin Küppers, Friedrich-Wilhelm-Straße 43, 50181 Bedburg;  
b.kueppers@bedburg.de, 02272 - 402 578

**Die Aktionen sollten für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene geeignet und öffentlich zugänglich sein.**

Die letzte Entscheidung über die Veröffentlichung der Veranstaltung im Flyer behält sich das Jugendamt der Stadt Bedburg vor. Termine, die nach Ablauf der Rückmeldefrist bekannt gegeben werden, können unter Umständen bei der Erstellung des Flyers nicht berücksichtigt werden.



Das Programm des Ferien- und Aktionsflyers 2018 wird wie gewohnt viel Spaß für Kinder und Jugendliche garantieren.

## Aus den Ausschüssen

29.09.2017 STADTENTWICKLUNGSAUSSCHUSS

### Bahnübergänge in Bedburg

Die CDU-Fraktion hat mit Schreiben vom 06. September 2017 angefragt, warum es keine förmliche Kündigung der bestehenden Verwaltungsvereinbarung – betreffend die Bahnübergänge Lindenstraße und Erkelenzer Straße – mit dem Rhein-Erft-Kreis gegeben habe. Inzwischen liegt ein Planungsvereinbarungsentwurf vor, der aktuell vom Rhein-Erft-Kreis geprüft wird. Der Abschluss der Planungsvereinbarung setzt zudem eine förmliche Kündigung der bestehenden Verwaltungsvereinbarung mit der Stadt Bedburg voraus.

Die komplexe verkehrliche Situation aller Verkehrswege im Umfeld der Bahnstrecke Horrem-Grevenbroich erfordert einen planerischen Neustart. Insbesondere die Streckenteilung der

RB 38 in Bedburg ist hierbei von Bedeutung. Hier wird es zukünftig einen 60-minütigen Takt in Richtung Grevenbroich geben und eine 20-minütige Taktung bei Einrichtung der S-Bahn von Bedburg nach Köln.

Beim planerischen Neustart soll die Stadt Bedburg unbedingt beteiligt werden. Der geprüfte und mit der DB AG abgestimmte Entwurfstext der Planungsvereinbarung kann voraussichtlich im November 2017 zur Beschlussfassung in den Ausschuss eingebracht werden.

### Einrichtung von Kiss-and-ride-Parkplätzen auf dem Kölner Platz

Die Grundschule in Bedburg arbeitet aktiv gemeinsam mit der Stadt Bedburg und der Polizei daran, dass der Hol- und Bringverkehr vor

der Schule weitestgehend unterbunden wird. Hierzu wird viel Aufklärungsarbeit durch die Lehrerschaft mit den Kindern und den Eltern geleistet. Aus dieser Arbeit heraus wurde nun der Antrag von der Schule gestellt, die bisherigen Taxisstände am Kölner Platz um eine Kiss-and-ride-Zone zu erweitern. Die Eltern können dann an dieser Stelle mit dem Auto anfahren und die Kinder aus- bzw. einsteigen lassen. Dadurch wird der Hol- und Bringverkehr unmittelbar vor der Schule reduziert. Die Umsetzung soll kurzfristig erfolgen.

### Verlegung eines Schwerbehindertenparkplatzes in der Innenstadt Bedburg

Für mobilitätseingeschränkte Personen ist der Behindertenparkplatz in der Graf-Salm-Straße 38 zu schmal und zu kurz angelegt. Das Aussteigen ist sehr beschwerlich. Als Alternative steht auf der gegenüberliegenden Seite in Höhe der Graf-Salm-Straße 8 (vor der Volksbank) ein einzelner Stellplatz zur Verfügung. Dieser Parkplatz ist gut anfahrbar und verfügt auch über ausreichende Länge und Breite. Eine Abstimmung mit dem Einzelhandel soll diesbezüglich vorgenommen werden.



Weitere Informationen  
können Sie nachlesen unter  
**WWW.BEDBURG.DE**



Zur Autorin: Widad Salloum wurde am 01. März 1969 geboren. Sie stammt aus Syrien und studierte dort Theaterwissenschaften. In

Damaskus arbeitete sie an Theatern und als Journalistin bevor sie 2012 mit ihrer Familie zunächst nach Jordanien, später in die Türkei und schließlich nach Deutschland floh. Seit Januar 2016 lebt Widad Salloum in Bedburg. Für die Bedburger Nachrichten schreibt sie eine regelmäßige Kolumne, in der sie aus ihrer Perspektive berichtet.

Als ich in der 10. Klasse war, stand es mir nicht zu, zu wählen; die Schulverwaltung jedoch konnte uns dazu zwingen, zu einem sogenannten Wahlzentrum zu gehen. Dort sollten wir noch vor Ende der Wahl und der Stimmenausschüttung die 99,9 Prozent und somit

# Wählen ohne Angst

den Sieg von Hafez al-Assad, eines Politikers, der Syrien von 1971 bis 2000 regierte, feiern.

Damals – vor 50 Jahren – gab es nur einen Kandidaten und einen Stimmzettel, auf dem nur „Ja“ oder „Nein“ standen. Aber wer sollte sich mit versteckten Kameras im Wahllokal schon trauen, „Nein“ zu wählen, wenn dies die Wut des sogenannten politischen Systems bedeutete?

Wer es doch tat, musste mit jahrelanger Folterung in Assads Gefängnissen rechnen. Und so leisteten einige Wähler falschen Gehorsam, verletzten ihren Daumen und markierten das Wort „Ja“ mit Blut. Aus diesem Grund bringe ich die damalige Wahl und das Bild von Hafez al-Assad mit Blut und dessen schlechtem Geruch in Verbindung.

In Deutschland bin ich einer offenen Form des

Wahlkampfes begegnet. Ich habe jeden Moment davon verfolgt, mit Besorgnis darüber, dass die demokratischen Parteien, die viele Flüchtlinge unterstützen, schlecht abschneiden und die rechtspopulistische AfD gewinnen könnte. Am Anfang war ich über das Ergebnis der AfD schockiert, enttäuscht und verängstigt.

Einer Freundin tat es leid, dass die Partei am 90. Geburtstag ihres Großvaters, der gegen Nazis kämpfte und mit seiner Generation ein demokratisches Deutschland aufbaute, so viel Zuspruch erhielt. Ein anderer erklärte, wie beschämt und angstvoll er sei und auf Facebook schrieb jemand, dass dies ein schwarzer Tag in der deutschen Geschichte sei. Diese Aussagen beruhigten mich etwas, denn sie zeigen, dass die AfD nicht die wahre Identität Deutschlands ändern wird – eine Identität, die Extremismus ablehnt und andere Menschen akzeptiert.

## انتخابات بلا خوف

كنت في الصف العاشر لم يكن يحق لي ان انتخب، لكن كان يحق لإدارة المدرسة سوقنا إجبارنا على الذهاب الى ما يسمى مراكز انتخاب، لنحتفل أيضا مجبرين بفوز حافظ الأسد الرئيس السابق بنسبة ٩٩'٩٩٪ حتى قبل انتهاء عملية الانتخابات وفرز الأصوات، فالانتخابات الرئاسية في سوريا منذ خمسين عاما، مرشح وحيد من عائلة الاسد وبطاقة انتخابية واحدة، إما ان يضع الناخب إشارة على كلمة "نعم" او على كلمة "لا"، ومن يجرؤ على الاقتراب بقلمه من كلمة "لا"!؟. فالجميع يعرف (وقد تكون إشاعة) أن في غرف الاقتراع كاميرات سرية، والجميع يعلم ان قول كلمة "لا"، تعني غضب ما يسمى النظام السياسي على قائلها، ومصير قائلها في أحسن الأحوال سنوات من التعذيب في سجون الأسد، وبالتالي وإمعاناً في الولاء المزيف كان بعض الناخبين يومها يجرحون اصبع الإبهام حتى يسيل الدم ويصمون على كلمة نعم، لهذا ارتبطت في ذاكرتي الانتخابات و صورة حافظ الاسد، التي كانت تملأ المكان حينها، بلون الدم ورائحته الكريهة .

في المانيا تعرفت على شكل جديد للانتخابات، الانتخابات التي لم أهتم بها يوما في بلدي، إلا أنني تابعتها هنا لحظة بلحظة و بقلق شديد، قلق من ان تكون نتائج التصويت ليست في صالح الأحزاب الديموقراطية التي دعمت اللاجئين وتدعم اللاجئين. و قلق من فوز حزب البديل من أجل المانيا الحزب اليميني المحافظ الذي فاز بالفعل، بداية صدمني وأخافني هذا الفوز، ولكن حين أبدت إحدى صديقاتي أسفها ومرارتها لفوز حزب يميني متطرف في الذكرى التسعين لميلاد جدها الذي حارب النازية وعمل مع أبناء جيله على بناء المانيا ديموقراطية، وحين أعلن آخر انه يشعر بالخجل والفرح لهذا الفوز ، وحين كتبت أخرى على صفحتها على "فيس بوك" ما معناه "هذا يوم أسود في تاريخ المانيا"، حينها تبدد بعض من قلقي، على أمل ان لا يستطيع هذا الحزب تغيير هوية المانيا الحقيقية، الهوية الراضة للتطرف والمتقلبة للآخر منذ عشرات السنين.

## EINKAUFEN in BEDBURG



Hier ist jeden Tag mehr los -

Nutzen Sie die Vorteile lokaler Unternehmen in Bedburg:  
[www.einkaufen-in-bedburg.de](http://www.einkaufen-in-bedburg.de)

# Zum aktuellen Stand: Bieterverfahren Neue Bedburger Mitte

Vor der Sommerpause hat der Rat der Stadt Bedburg einstimmig ein sogenanntes Bieterverfahren für die Belegung der Bedburger Innenstadt beschlossen. Mögliche Investoren konnten sich bis zum 29.9.2017 bei der Stadt melden. Sie erhielten jeweils die notwendigen Unterlagen, damit klar wurde, welche Grundvoraussetzungen in Bedburg von der Politik vorgegeben wurden und was die Stadt sucht. Alles weitere, ob ein Abriss des bestehenden Gebäudes (ehemalige „Toom“) und ein

kompletter Neubau oder ein Umbau des Bestandsgebäudes, all das blieb den Bietern überlassen.

Es haben in den vergangenen Wochen 14 Interessenten die Unterlagen abgerufen und bis zum Abgabetermin haben 3 Investoren ein Angebot abgegeben.

Derzeit prüft die Stadt, ob alle Angebote den Anforderungen entsprechen. Anschließend

werden diese Vorschläge in einem vom Rat der Stadt benannten Gremium vorab betrachtet. Dann soll es zügig eine Bürgerinformationsveranstaltung geben. Wenn dies geschehen ist, ist geplant, in der letzten Ratssitzung dieses Jahres, am 12.12.2017 eine Entscheidung zu treffen, welches Projekt und welche Ideen am besten zu Bedburg passen. Direkt im Anschluss wird der Auftrag vergeben, so dass ab 2018 die Bedburger Innenstadt noch attraktiver wird.



## Sozialamt geschlossen

Das Sozialamt der Stadt Bedburg ist in der Zeit vom 16. bis 20. Oktober 2017 wegen einer Software-Umstellung geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte unter 02272 - 4020 an die Zentrale Informationsstelle, dort leitet man Sie entsprechend weiter. Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

### HERBSTKONZERT 2017

► Musik | Konzert

**Sonntag, 5. November 2017**  
**Bürgerhalle Bedburg-Königshoven, 17:00 Uhr**

Nach dem Thema „Männerherzen im Quartett“ startet der MGv Quartettverein 1930 Königshoven e. V. das diesjährige Herbstkonzert unter der Chorleitung von Frau Daniela Bosenius. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bedburg und Umgebung recht herzlich eingeladen. Einige bekannte musikalische Überraschungen aus klassischem Liedgut und Schlager haben die Sänger des MGv einstudiert. Das Publikum kann ein facettenreiches Programm, das begeistert, erwarten.

Als Chorleiterin, Moderatorin und Solistin wird Frau Daniela Bosenius in Begleitung der Pianistin Julia Diedrich durch das Programm führen und dieses mitgestalten. Schirmherr der Veranstaltung ist Dr. Klaus Tiedeken, Vorstandsmitglied der KSK Köln.

Eintritt: 12,00 €  
quartettverein-koenigshoven.de

### FLECK IS BACK – „LIEBER OHNE MANN ALS GAR KEIN MANN!“

► Kabarett mit Simone Fleck

**Mittwoch, 8. November 2017**  
**Schloss Bedburg, 20:00 Uhr**

Gehören auch Sie zu denen, die nachts nur noch ihr Handy aufladen? Während andere feiern und wilden Sex haben, erleben Sie Körperkontakt nur im „Nacktscanner“ vor der Flugreise. Bleiben Sie dennoch optimistisch: Zum Glück existiert geschützter Datenverkehr! Simone ist mittendrin. Und während sie sich im Internet verliert, erlebt Oma Wally erotische Begegnungen der unheimlichen Art. Wenn die Bettpfanne zur Klangschale mutiert und Fieberschübe die Heizung ersetzen, rockt Oma Wally im Eierlikördelirium! Dieses Programm gibt Antworten: Kann man sich gegen Handviren impfen? Zeigen sich Exhibitionisten am Nordpol? Verfolgen uns „Computercookies“ bis auf die Straße? Und schließlich: Muss männliche Flucht aus der Einsamkeit immer ein tragisches Ende finden? Wenn auch Sie kuschelige Aufmerksamkeit vermissen, in diesem Programm kommen sich alle näher. Es wird heiß... nicht nur auf der Bühne.

Eintritt: 18,00 €  
simonefleck.de

### TERMINE Rat und Ausschüsse in 2017

**17. Oktober 2017**  
Sitzungssaal, Rathaus Kaster  
**07. November 2017**  
Jugendhilfeausschuss, Schloss Bedburg  
**14. November 2017**  
Stadtentwicklungsausschuss, Schloss Bedburg  
**21. November 2017**  
Familien-, Kultur- und Sozialausschuss,  
Schloss Bedburg

Weitere Informationen zu den Sitzungen gibt es im Rats- und Bürgerinformationssystem der Stadt Bedburg unter  
[www.bedburg.de](http://www.bedburg.de).

# SPD-Fraktion besucht Sportanlage des TV Bedburg

**Im Sommer dieses Jahres wurde der nördliche Halbkreis der Sportanlage im Sportzentrum Bedburg-West erneuert und mit Kunststoff belegt. Seitdem kann der TV Bedburg dort auch wieder Speerwurf und Weitsprung trainieren. Für die SPD-Fraktion Anlass genug, mit dem Vorsitzenden des TV Bedburg, Volker Dannenberg, und anderen Vereinsvertretern ins Gespräch zu kommen und sich die erneuerte Anlage bei einem Ortstermin anzuschauen.**

„Der TV Bedburg leistet hervorragende Arbeit. Wir unterstützen den TV Bedburg gerne mit einer gut hergerichteten Sportanlage dabei, Leichtathletik in Bedburg erfolgreich anbieten zu können“, sagt Bernd Coumanns, Vorsitzender der SPD-Frakti-

on Bedburg. Auch wird die Sportanlage in der Josef-Balduin-Arena vom Schulsport mitgenutzt.

## „Runder Tisch Sport“ zeigt Erfolge

Die Modernisierung der Sportanlage wurde zu einem Großteil mit städtischen Mitteln unterstützt. „Das ist ein prima Ergebnis des „Runden Tisch Sport“, der von Bürgermeister Sascha Solbach eingerichtet worden ist, um die Interessen der verschiedenen Sportvereine in Bedburg für jeden nachvollziehbar unter einen Hut zu bringen“, freut sich Sozialdemokrat Coumanns.

## Hilfe für neue Hochsprunganlage und Rückschnitt von Bäumen zugesagt

In dem Gespräch mit dem Vorsitzenden Dannen-

berg erfuhr die SPD-Fraktion, dass der TV Bedburg gerne auch Hochsprung anbieten würde. Hierzu ist aber eine neue Hochsprunganlage notwendig, die auf dem erneuerten Halbkreis der Sportanlage errichtet werden könnte.

Auch bat der Vorsitzende um Hilfe beim Rückschnitt der Büsche und Bäume vor allem im südlichen Bereich, damit ausreichend Sonne auf die bereits 2013 fertig gestellte Kunststofflaufbahn fällt. Ansonsten müsse immer aufwendig das Moos entfernt werden, damit keine Rutschgefahr für die Läufer besteht. „Wir bedanken uns für das Gespräch und werden den TV Bedburg gerne bei den beiden Anliegen unterstützen“, sagte SPD-Fraktionschef Coumanns zu.



*Der Vorsitzende des TV Bedburg, Volker Dannenberg (4. v. re.), zeigt der SPD-Fraktion die neue Speerwurf- und Weitsprunganlage am Sportzentrum Bedburg-West.*

# FWG: Mögliche neue Gewerbegebiete in Bedburg

**In einer sehr lebhaften Diskussion beschäftigte sich der Stadtentwicklungsausschuss in seiner Sitzung am 28.09.2017 mit der Ausweisung neuer Gewerbegebiete im Stadtgebiet von Bedburg.**

Der beauftragte Gutachter kam zu dem Ergebnis, dass nur zwei Flächen in Betracht kommen können: Eine Fläche liegt direkt an der Autobahnauffahrt in Millendorf in Richtung Pütz, die andere hinter Rath in Richtung Niederaußem.

Mit Erstaunen mussten die Ausschussmitglieder zur Kenntnis nehmen, welchen großen rechtlichen Hindernissen die Ausweisung von Gewerbegebieten in Deutschland unterliegt. Der Schaffung neuer Gewerbeflächen direkt am zukünftigen Autobahnkreuz Jackerath erteilte der Gutachter eine klare Absage, da Neuansied-

lungen fernab von bestehender Bebauung von der Landesebene nicht als sinnvoll betrachtet werden.

Die geeignetste Fläche ist nach Feststellung des Gutachters die an der Autobahnauffahrt Millendorf. Zu dieser Fläche haben leider völlig unqualifizierte Äußerungen eines Kreistagsmitglieds aus Kaster in Sachen Lärmschutz für große Verunsicherung der Anwohner im Spless gesorgt.

Der Tagesordnungspunkt wurde letztlich vertagt, um dem Gutachter Gelegenheit zu geben, weitere Flächen im Stadtgebiet auf ihre Eignung hin zu untersuchen; die Chance, solche Flächen zu finden, ist jedoch gering. Bei den in Betracht kommenden Flächen stehen die Belange der Anwohner für die FWG im Vordergrund und werden in den weiteren Beratungen entsprechend eingebracht.

# Tagesausflug der Senioren Union Bedburg nach Bad Ems

**Die Senioren Union Bedburg ist von einem Tagesausflug nach Bad Ems wohlbehalten zurückgekehrt.**

Die von Vorstandsmitglied Klaus Pätsch organisierte und durchgeführte Tour enthielt geschichtliche Feinheiten aus der Zeit des späten 19. Jahrhunderts. Die sogenannte Emser Depesche wurde von Bismarck redigiert und gekürzt und führte am 18.07.1880 zum Krieg zwischen Preußen und Frankreich.



Besucht wurde unter anderem die Gedenktafel in Bad Ems. Einige warfen aber auch einen Blick in das Grand Hotel Bad Ems und spürten den Charme dieses Hauses. Ebenfalls erfreute eine Schiffstour auf der Lahn.

Nach einem leckeren Abendessen im Bismarck Café hoch über den Dächern von Bad Ems mit herrlichem Rundblick über Stadt und Land ging es wieder zurück ins heimatliche Bedburg.

## Ortsbürgermeisterinnen ergreifen die Initiative

Im Frühjahr 2016 wurde der Spielplatz Pestalozzistraße in Kirdorf um ein neues Spielgerät, einem Kletterturm, erweitert.

Da die Sitzbank auf dem Spielplatz lange Zeit in einem sehr schlechten Zustand war, ergriffen die Ortsbürgermeisterin von Kirdorf Angelika Dreikhausen und die Ortsbürgermeisterin von Blerichen Nadine Heuser die Initiative und sorgten für einen neuen Anstrich. Auch das Drängelgitter, das den Weg zum Spielplatz sichert, wurde von Rost befreit und neu angestrichen.

„Besonderer Dank gilt den Kollegen des CDU Ortsverbands Kirdorf/Blerichen Sascha Heuser und Wolfgang Hartmann, der auch gleich neue Bretter für die Sitzbank spendete“, so die Ortsbürgermeisterinnen. CDU Stadtverbandsvorsitzender Andreas Becker war von dem ehrenamtlichen Engagement begeistert und spendierte den fleißigen Helfern spontan einen kleinen Pausensnack.

EISEN RULAND VOLKER NASTALY E.K.

## Informations-Veranstaltung zum Tag des Einbruchschutzes am 29. Okt. 2017, 11.00 Uhr

KRIMINALHAUPTKOMMISSAR A. D. INFORMIERT IN DER ARNOLD-FREUND-STRASSE 1 ÜBER TÄTERVERHALTEN UND ABWEHRMÖGLICHKEITEN

**Der 29. Oktober 2017 ist der Tag des Einbruchschutzes. Passend zur nun beginnenden dunklen Jahreszeit, in der die Zahl der Einbruchsdelikte wieder hochschnellt.**

Aus diesem Anlass lädt Volker Nastaly, Geschäftsführer und Inhaber des renommierten Bedburger Unternehmens Eisen Ruland, alle Bedburger und auch Interessierte über die Stadtgrenzen hinaus um 11.00 Uhr im Showroom des Unternehmens in der Arnold-Freund-Straße 1 zu einer kostenlosen Veranstaltung ein. Eddy Eckstein, Kriminalhauptkommissar a.D., berichtet über

Einbruchschutz, Täterverhalten und Abwehrmöglichkeiten.

Statistisch gesehen wird in der Bundesrepublik Deutschland im Schnitt alle zwei Minuten eingebrochen. In den letzten zehn Tagen des Jahres 2015 hielt Bedburg beispielsweise den Einbruchsrekord im gesamten Rhein-Erft-Kreis. Eisen Ruland bietet vorbeugend kompetenten Einbruchschutz und steht auf der Errichterliste für mechanischen Einbruchschutz. Das fängt bei der fachgerechten sowie kostenlosen Beratung und Analyse des Bedarfs vor Ort an und geht

über die Lieferung sowie Installation von mechanischen Absicherungen von Fenstern und Türen in Haus, Wohnung und Gewerbeobjekten bis hin zum Einbau von Alarmanlagen. Volker Nastaly schiebt dem Einbruch einen Riegel vor.



**TAG DES EINBRUCHSCHUTZES**  
**Am 29. Oktober 2017** | EINE STUNDE MEHR FÜR MEHR SICHERHEIT  
[WWW.K-EINBRUCH.DE](http://WWW.K-EINBRUCH.DE)

**Kompetenter  
 Einbruchschutz  
 in Bedburg:**

- Sicherheitsschlösser
- Pilzzapfenverriegelung
- Mehrfachverriegelung
- Panzerriegelschlösser
- Sicherheitstüren
- ... und mehr...

**EISEN RULAND**  
 VOLKER NASTALY e.K.

Eisen Ruland Volker Nastaly e.K.  
 Graf-Salm-Straße 45  
 50181 Bedburg  
 Telefon: 0 22 72 / 23 93  
 Mail: [info@eisen-ruland.de](mailto:info@eisen-ruland.de)

*Kostenlose Beratung und  
 fachgerechte Analyse*

INTERVIEW

# Eigentum verpflichtet

RECHTSANWALT MICHAEL DIETRICH, INVESTOR UND EIGENTÜMER DER ERFTPASSAGE, ÜBER SEINE TEILNAHME AM BIETERVERFAHREN FÜR DAS EHEMALIGE TOOM-GEBÄUDE

**REDAKTION:**

Was ist Ihre Motivation für die Teilnahme am Bieterverfahren um den Toom-Markt?

**MICHAEL DIETRICH:**

Dass ich mit meiner Arbeit Geld verdienen möchte, will ich gar nicht leugnen. Ich denke, das ist auch legitim. Von einem kompetenten Investor sollte man das in einer gesunden Marktwirtschaft sogar erwarten. Doch darüber hinaus fühle ich mich als Privatperson seit 17 Jahren in Bedburg wohl und möchte hier ein lebenswertes Umfeld genießen. Dazu hat unsere Stadt ganz gewiss das Potential. Außerdem habe ich mich bereits in der Erftpassage erfolgreich engagiert. Es erscheint schlüssig, darauf ein Konzept für das ehemalige Toom-Gebäude aufzusetzen.

**REDAKTION:**

Können Sie das näher erläutern?

**MICHAEL DIETRICH:**

Der Toom-Markt und die Erftpassage bilden eine gemeinsame Achse, die architektonisch sowie harmonisch gewachsen ist. Um diese herum baut sich die Innenstadt auf. Deshalb habe ich mein Modell für die Stadtentwicklung „Die Bedburger 8“ genannt. Ein Blick auf meine Planungsskizze zeigt die Idee einer Innenstadt, die - in Form einer 8 - fußläufig erlebbar ist.

**REDAKTION:**

Können Sie uns Ihre Konzeption noch ein wenig genauer beschreiben?

**MICHAEL DIETRICH:**

Ich will eine Innenstadt mit hohem Erholungswert für Anwohner und Besucher entwickeln. Bedburg soll als Schlossstadt den Erlebnisraum an der Erft durch Öffnung der Ufer erschließen. Dabei soll der Schlossparkplatz in seiner bisherigen Form erhalten bleiben und sogar noch zusätzliche Parkplätze vor dem Toom-Markt im Rahmen der baurechtlichen Vorschriften geschaffen werden. So vermeiden wir dort jede Einschränkung der Brauchtumspflege. Auch kulturelle Flächen könnten im Toom-Markt selbst erhalten bleiben. Außerdem würde ich dort die Einrichtung eines Bürgerbüros anregen, nachdem sich die Verwaltung nun im Rathaus in Kaster zentralisiert. So hätten wir auch in Bedburg noch eine Anlaufstelle für die Bürger. Darüber hinaus könnte im bestehenden Toom-Gebäude neuer Wohnraum in der Innenstadt geschaffen werden, was gerade für die zunehmend ältere Bevölkerung ein attraktives Angebot wäre. Indem wir den bestehenden Toom-Markt für all diese Überlegungen nutzen, würden wir auch die Belastungen durch einen Abriss und Neubau in der Innenstadt vermeiden.

rigen Form erhalten bleiben und sogar noch zusätzliche Parkplätze vor dem Toom-Markt im Rahmen der baurechtlichen Vorschriften geschaffen werden. So vermeiden wir dort jede Einschränkung der Brauchtumspflege. Auch kulturelle Flächen könnten im Toom-Markt selbst erhalten bleiben. Außerdem würde ich dort die Einrichtung eines Bürgerbüros anregen, nachdem sich die Verwaltung nun im Rathaus in Kaster zentralisiert. So hätten wir auch in Bedburg noch eine Anlaufstelle für die Bürger. Darüber hinaus könnte im bestehenden Toom-Gebäude neuer Wohnraum in der Innenstadt geschaffen werden, was gerade für die zunehmend ältere Bevölkerung ein attraktives Angebot wäre. Indem wir den bestehenden Toom-Markt für all diese Überlegungen nutzen, würden wir auch die Belastungen durch einen Abriss und Neubau in der Innenstadt vermeiden.

**REDAKTION:**

Wie sehen Ihre Pläne für den Handel in der neuen Nutzung des Gebäudes aus?

**MICHAEL DIETRICH:**

Ich könnte mir einen Lebensmittel-Vollsortimenter als Ankermieter sowie begleitend einige Einzelhandels-Anbieter vorstellen. Beispielsweise eine Apotheke, ein Schuhgeschäft oder auch einen Bekleidungsanbieter.

**REDAKTION:**

Wie sehen Sie Ihre Chancen, für diese Pläne einen Zuschlag zu bekommen?

**MICHAEL DIETRICH:**

Ich bin überzeugt, dass es inhaltlich keinen schlüssigeren Ansatz zur Innenstadt-Entwicklung für Bedburg gibt als meine Planung. Wenn das beschlossene Bieterverfahren aber so wie angelegt durchgeführt wird, werde ich formal wohl die Kriterien nicht erfüllen.

**REDAKTION:**

Warum nicht?

**MICHAEL DIETRICH:**

In den Vorgaben für die Anbieter wird unter anderem die Vorlage konkreter Zusagen potentieller Mieter gefordert. Außerdem will man detaillierte Planzeichnungen sowie eine Finanzierungszusage einer Bank. Im gegenwärtigen unklaren Zustand der Vergabe und Planungen kann ich so etwas nicht leisten. Das wäre allenfalls von Großinvestoren zu erwarten, mit denen man ja in Bedburg in der Vergangenheit nicht gerade gute Erfahrungen gemacht hat. Zudem fordert die Stadt von Anbietern in deren Konzeption ausdrücklich den Verzicht auf Wohnraumplanung, um mögliche Beschwerden wegen Lärmbelästigungen im Rahmen der Brauchtumsveranstaltungen auf dem benachbarten Schlossparkplatz zu vermeiden. Ich meine aber, dass man auf diesen Wohnraum im neuen Konzept nicht verzichten kann und sollte. Denkbare Probleme können durch Ehrlichkeit und vertragliche Vereinbarungen im Vorfeld verhindert werden.

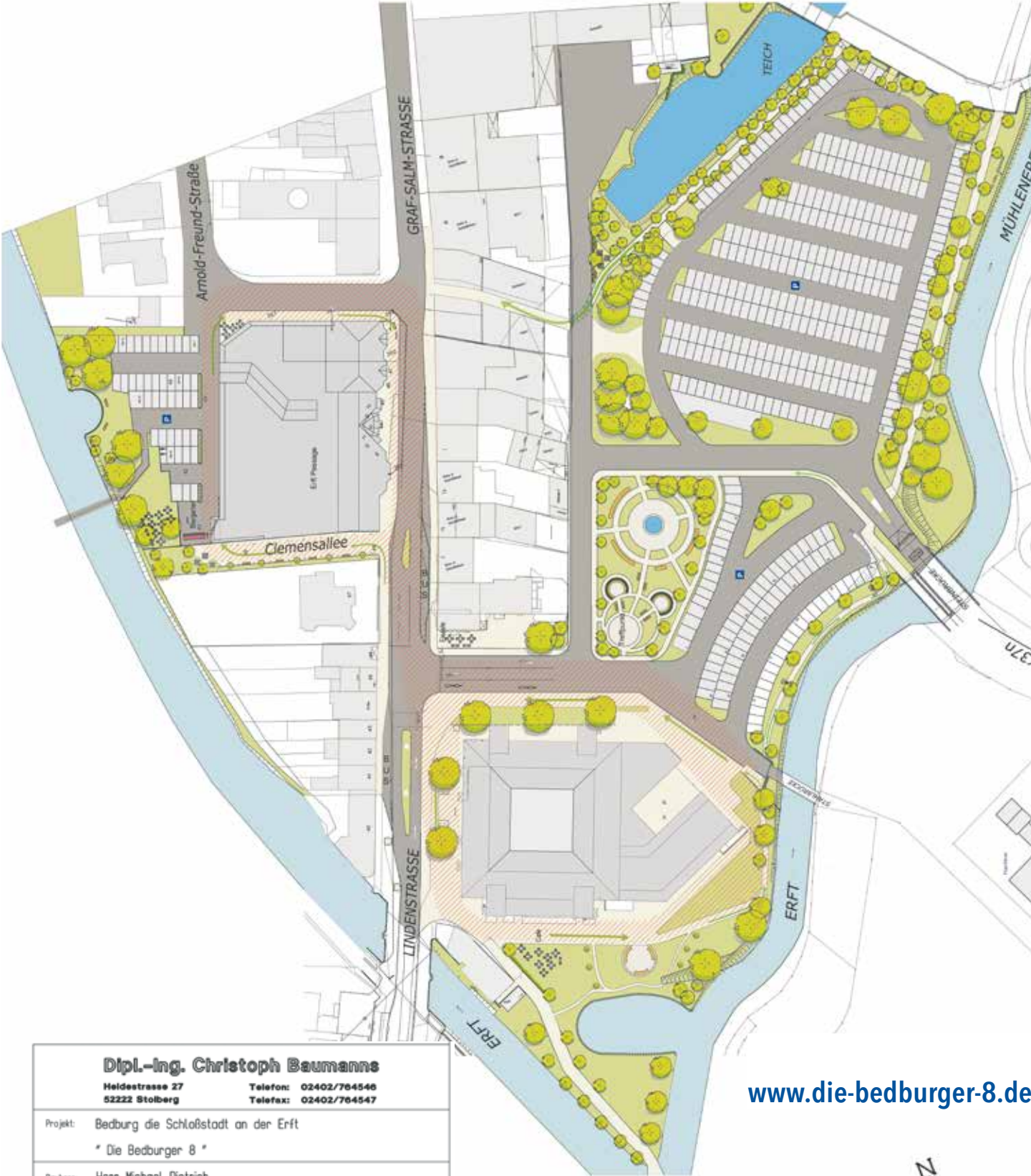
**REDAKTION:**

Wie gehen Sie vor diesem Hintergrund also weiter vor?

**MICHAEL DIETRICH:**

Ich habe mich als Interessent im Bieterverfahren registrieren lassen und nehme daran mit meiner Idee teil. Nun setze ich darauf, dass sich die Stadt im Interesse ihrer Bürger für den vernünftigsten Vorschlag entscheidet. Denn für uns alle gilt der Grundsatz, von dem ich mich auch in meiner bisherigen Investitionstätigkeit stets habe leiten lassen: Eigentum verpflichtet.

# Die Bedburger 8



|                                            |                                                            |                      |
|--------------------------------------------|------------------------------------------------------------|----------------------|
| <b>Dipl.-Ing. Christoph Baumanns</b>       |                                                            |                      |
| Heidestrasse 27      Telefon: 02402/764546 |                                                            |                      |
| 52222 Stolberg      Telefax: 02402/764547  |                                                            |                      |
| Projekt:                                   | Bedburg die Schloßstadt an der Erft<br>" Die Bedburger 8 " |                      |
| Bauherr:                                   | Herr Michael Dietrich<br>Pützer Straße 9, 50181 Bedburg    |                      |
| Baufeld:                                   | Lageplan                                                   |                      |
| Architekt:                                 | gez. : N.Grünemaler                                        | Plan-Nr.<br><b>1</b> |
|                                            | Datum : 26.09.2017                                         |                      |
|                                            | Maßstab : 1:750                                            |                      |
|                                            | Proj.-Nr. : S-2016-037                                     |                      |

[www.die-bedburger-8.de](http://www.die-bedburger-8.de)



KFZ MEISTERBETRIEB POLZIN GMBH

# Auto-Service mit Herz und Kompetenz

Wer sein Auto in Bedburg in guten Händen wissen möchte, geht zum KFZ Meisterbetrieb Polzin. Das Unternehmen hat den Betrieb im Meisenweg 3a Anfang des Jahres vom Vorgänger Karl-Heinz Jung übernommen, der sich aus Altersgründen in die zweite Reihe zurückgezogen hat.

„Wir konnten den alten Kundenstamm halten und eine Reihe neuer Kunden hinzugewinnen“, zeigt sich KFZ-Meister Dirk Polzin mit der Entwicklung der ersten neun Monate recht zufrieden.

Dass die Zufriedenheit auch auf Kundenseite groß ist, nimmt man dem erfahrenen und sympathischen Handwerker sofort ab. „Wir sind an einer langfristigen und optimalen Kundenbindung interessiert“, berichtet Dirk Polzin weiter. „Deshalb suchen wir immer gemeinsam mit dem Kunden nach der finanziell verträglichsten und bestmöglichen Lösung für sein Fahrzeug.“

Der Betrieb übernimmt Inspektionen sowie Reparaturen für alle Fabrikate, ebenso TÜV und AU, die gleich im Haus erledigt werden. Und in der Zwischenzeit stellt Dirk Polzin seinen Kunden kostenlos einen Mietwagen zur Verfügung.



*Freundlicher Empfang und technisch optimale Voraussetzungen beim KFZ Meisterbetrieb Polzin im Meisenweg 3a.*

Positiv ins Gewicht fällt auch die Einlagerung von Reifen, die für Stammkunden ebenfalls unentgeltlich ist. Beim Team Polzin fühlt man sich menschlich wie fachlich rundum gut aufgehoben.

Für Arbeiten an der Auto-Elektronik steht übrigens nach wie vor der Vorgänger Karl-Heinz Jung bei Bedarf zur Verfügung.



**TÜV und AU  
im Haus**

[www.kfz-polzin.de](http://www.kfz-polzin.de)

**Meisenweg 3a  
50181 Bedburg  
Telefon  
0 22 72 / 31 52**

- Inspektion
- Klima-Service
- Bremsen-Service
- Auto-Glas-Service
- Fahrwerktechnik/ Stoßdämpfer
- Unfall-Abwicklung
- Reifen/Einlagerung
- Leihwagen
- An- und Verkauf von PKW aller Marken



# Dieses Jahr denke ich dran!

VON CHRISTIAN WERNER, STEUERBERATER

**Jedes Jahr startet mit guten Vorsätzen, aber nur die Diszipliniertesten unter uns halten auch wirklich alle guten Vorsätze ein. Dies gilt für den Alltag, aber vor allem auch für das Thema Steuern und Steuererklärung.**

Bei der Vorbereitung der Unterlagen für den Steuerberater, aber auch für die eigene Erstellung, lohnt es sich bei manchen Themen von Anfang an Belege zentral zu sammeln bzw. laufend zu führen. Wer heute feststellt, dass 2017 noch kein Fahrtenbuch geführt wurde, wird kaum ein lückenlos nachvollziehbares Kilometer-Verzeichnis erstellen können, bei dem die Finanzverwaltung keine Unstimmigkeiten unterstellt.

Doch es gibt auch Themen, bei denen es sich

auch jetzt im letzten Quartal des Jahres noch lohnen kann, eine getroffene Entscheidung zu überdenken, mit dem Sammeln von Belegen zu beginnen oder auf mehrere „Ablagen“ verteilte, steuerlich relevante Unterlagen durchzugehen. Außerdem sollten bestimmte Planungen für das kommende Jahr bereits angestellt und das diesjährige Zahlenwerk entsprechend überprüft werden, um nicht in steuerliche Fallstricke zu geraten, aus denen man bei der Erstellung der Steuererklärung nicht oder nur sehr umständlich wieder heraus kommt, weil das Jahr 2017 dann bereits abgelaufen ist.

Anbei haben wir daher einige Handlungsempfehlungen und -hinweise aufgelistet „für die es auch jetzt noch nicht zu spät ist“:

- Sie wollen die **Kleinunternehmerregelung** beibehalten. Dann müssen Sie die jährliche Umsatzgrenze von 17.500 € penibel einhalten. Ein Euro drüber und es ist ab dem Folgejahr vorbei mit steuerfreien Umsätzen.
- Sie wollen Ihren Mitarbeitern etwas zukommen lassen, das auch wirklich bei ihnen ankommt. Hier gibt es zum Beispiel die Benzinsgutscheine, die betriebliche Altersvorsorge oder andere **Zuwendungen**, die beim Mitarbeiter **steuer- und sozialversicherungsfrei** sind. Das gilt dann teilweise sogar für die Minijobber.
- Die **pünktliche Abgabe** Ihrer Steuererklärung kann unnötigen Ärger mit dem Finanzamt vermeiden, da ansonsten Verspätungszuschläge festgesetzt werden können.
- Sie möchten in Ihrer selbstgenutzten Wohnung oder Ihrem Haus **renovieren** oder **umbauen**? Arbeitskosten von bis zu 6.000 € lassen sich in jedem Jahr geltend machen. Dadurch sind bis zu 1.200 € Steuerermäßigung möglich. Wer sich diesen Steuerbonus noch in diesem Jahr sichern will, sollte schnell Handwerker finden, sie beauftragen und die Rechnung bis Jahresende durch Überweisung begleichen.
- Das gilt auch für **haushaltsnahe Dienstleistungen** wie den Winterdienst, Hausmeister, Fensterputzer, Gärtner, und ähnliche Arbeiten. Für diese können Sie bis zu 20% aus maximal 4.000 € als Steuererstattung erhalten.
- Bei den **Werbungskosten** lohnt sich genau es Nachrechnen: Jedem Arbeitnehmer stehen



1.000 € im Jahr als Werbungskostenpauschale zu. Wer beispielsweise jeden Arbeitstag 15 Kilometer zur Arbeit fährt, kommt damit schon über diese Pauschale und jede weitere berufliche Ausgabe wirkt sich aus.

• **Außergewöhnliche Belastungen** sind zwangsläufige, notwendige private Ausgaben, die Sie steuerlich geltend machen dürfen. Allerdings müssen die Kosten dafür Ihre zumutbare Belastung übersteigen. Diese hängt von der Höhe Ihrer Einkünfte ab, dem Familienstand und der Anzahl Ihrer Kinder. Steht etwa eine teure Zahnbehandlung an, lohnt es sich, Krankheitskosten in jenem Jahr zu bündeln, in dem die zumutbare Belastung voraussichtlich überschritten wird.

• **Paare**, die getrennt leben, sich jedoch wieder **versöhnen** und in einen gemeinsamen Haushalt ziehen, können dadurch für das gesamte Jahr das Ehegattensplitting geltend machen. Das gilt auch, wenn es nach kurzer Zeit zur neuerlichen Trennung kommt.

• Ohnehin **geplante Ausgaben** können, wenn Sie **diese vorziehen**, noch im laufenden Jahr die Steuerbelastung senken. Allerdings wirken sich die Ausgaben mitunter ganz unterschiedlich auf die Steuerschuld aus. Hierzu sollten Sie uns ansprechen!

Sie haben Fragen zu den zuvor genannten Beispielen oder anderen steuerlichen Themen? Rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da!

**C+R+W**  
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Wiesenstraße 19  
50181 Bedburg

Tel.: 02272 / 9101 – 0  
Fax: 02272 / 9101 – 22

IHR PARTNER IN ALLEN FRAGEN  
RUND UM IHRE IMMOBILIE



Erfahrung im Immobiliengeschäft  
zuverlässig und kompetent



Zaunstraße 65 - 50181 Bedburg-Kirchherten  
Telefon 02463-1011 oder mobil 0171-825 3333  
info@paxhaus.de - www.bedburger-immobilien.de

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch

# SPD

Wir für Sie vor Ort.

www.spd-bedburg.de

SPORT & GESUNDHEITZENTRUM WEISSENBERGER

# Bewegung ist Leben

PHYSIOTHERAPIE UND FITNESS

**Eine nicht nur in Bedburg einmalige Kombination von Gesundheit und Bewegung bietet das Gesundheits- und Fitnesszentrum Weissenberger in der Humboldtstraße 4. Unter fachlich hochkompetenter Anleitung können hier Menschen jeden Alters ihre Fitness und Gesundheit optimieren. Das fängt beim Babyschwimmen an und endet bei Rehamaßnahmen nach Schlaganfällen noch längst nicht.**

„Grundlage eines jeden individuellen Programms für alle Kunden ist zunächst einmal ein umfassender Gesundheits-Check, bei dem gegebenenfalls auch eine vorherige Krankheitsgeschichte mit erfasst wird“, erläutert Inhaber Andreas Weissenberger sein Konzept. „Alle weiteren Schritte begleiten wir dann mit unseren qualifizierten Mitarbeitern.“

oder seine Figur optimieren. Auch für ältere Menschen über 60 gibt es individuelle Programme. „Suchen Sie sich einfach das für Sie passende Angebot heraus“, ermuntern Gunhild Weissenberger und Andreas Weissenberger potentielle Kunden.

## Modernste Geräte

Für alle Bedürfnisse stehen die modernsten und wirksamsten Geräte und Anlagen zur Verfügung. Die Ausstattung wird regelmäßig erneuert und



Dabei können die Trainingsziele ganz unterschiedlich sein. Man kann genauso Kraft und Muskeln aufbauen wie Kondition und Fitness steigern, seine Rückengesundheit verbessern

den letzten wissenschaftlichen sowie medizinischen Erkenntnissen angepasst. Darüber hinaus werden die Übungen stets von kompetentem Fachpersonal betreut, das bei Bedarf gegen Auf-

preis auch für persönliche Einzel-Trainingsstunden zur Verfügung steht. Hinzu kommt eine entspannte Atmosphäre mit Lounge, Ruhebereich und Sauna.

Auch zeitlich passt sich das Gesundheitszentrum ganz den Bedürfnissen seiner Kunden an. In der Woche ist von 8.00 bis 22.00 Uhr geöffnet und sogar am Wochenende steht die Einrichtung zur Verfügung.

Mit all dieser Service-Qualität und auch physiotherapeutischer Kompetenz gebündelt hat Weissenberger ein Alleinstellungsmerkmal. Und vor dem Hintergrund dieser Vorzüge ist auch das Preis-Leistungs-Verhältnis optimal.

[www.weissenberger.com](http://www.weissenberger.com)

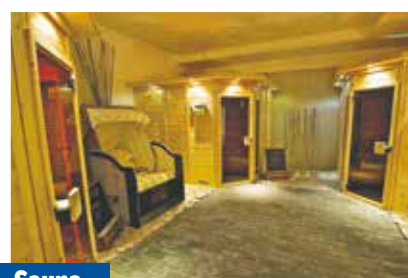


**Kraft und Muskeln****Fitness-Training****Starker Rücken****Mit eigener Physiotherapie**

Alle Kassen nach Verordnung und Privat

**Fitness für jedes Alter**IHR ERFOLGSKONZEPT FÜR MEHR GESUNDHEIT,  
LEISTUNGSFÄHIGKEIT UND LEBENSQUALITÄT**WWW.WEISSENBERGER.COM**

HUMBOLDTSTRASSE 4 - 50181 BEDBURG - TELEFON: 02272 / 905444

**Lounge****Sauna**

# Clubmeisterschaften beim Tennisclub Kaster 75 e.V.

**Damen 30:** 1. Sonja Kalkbrenner,  
2. Steffi Schmitz, 3. Vera Apel

**Damen-Doppel:** 1. Sonja Kalkbrenner - Vera  
Apel, 2. Steffi Schmitz - Bianka Schiffer, 3. Petra  
Weuffen - Änni Weuffen

**Damen 40 - Doppel:** 1. Petra Korsten - Änni  
Weuffen, 2. Margret Balgheim - Agnes Grigat,  
3. Anne Dutine - Bianka Schiffer,

**Herren:** 1. Jörg Balgheim, 2. Marcel Schiffer,  
3. Jann Roelen

**Herrn 30/40:** 1. Markus Rödder,  
2. Alvaro Lizarraga, 3. Marcel Schnitzler

**Herren 50:** 1. Herbert Schiffer,  
2. Stefan Dehaes, 3. Gerd Jakoby

**Herren 60:** 1. Bernd Panzer, 2. Lothar Böcker,  
3. Hans Hermann Holstege

**Herren-Doppel:** 1. Michael Weuffen - Daniel  
Schnitzler, 2. Michael Stupp - Marcel Schnitzler,  
3. Marcel Schiffer - Simon Wieder

**Herren 50 - Doppel:** 1. Antonio Caracciolo -  
Alvaro Lizarraga, 2. Gerd Jakoby - Helmut Schiffer,  
3. Heinz Olbertz-Herbert Schiffer

**Herren 60 - Doppel:** 1. Herbert Weth - Bernd  
Panzer, 2. Werner Müller - Matthias Weidemann,  
3. Hans Hermann Holstege - ChristianMeyer



**Mixed:** 1. Sonja Kalkbrenner - Marcel Schiffer,  
2. Katharina Pientka - Daniel Schnitzler,  
3. Birgit Liefertz - Markus Kosten

**Schnupper-Damen:** 1. Janet Zizkat,  
2. Carmen Schnitzler, 3. Michael Imbery

**Schnupper-Herren:** 1. Markus Berg,  
2. Carsten Splett, 3. Joseph Imbery

**Mädchen:** Punktgleich 1. Julia Marx und Meli-  
an Rödder, 2. Isabel Stupp und Lara Schiffer,  
3. Anneke Wintz

**Knaben:** 1. Max Imbery, 2. Mikka Plümer,  
3. Tim Splett

**Juniorinnen:** 1. Hannah Weitershaus,

2. Sophia Rosenblatt, 3. Dana Weitershaus

**Junioren:** 1. Andreas Kahlen, 2. Maurice Bondü,  
3. Luis Jansen

**Bambini:** 1. Isabel Cremer, 2. Joleen Rödder,  
3. Jonah Horstmann

Am Endspieltag wurden die Jugendlichen mit  
einem T-Shirt des TC Kaster ausgestattet.

# „In der Pflege kann man Gutes und Sinnvolles tun!“

KARRIERE RICHTIG PLANEN - BERUFE IN PFLEGE, BETREUUNG UND VERSORGUNG HABEN HERVORRAGENDE ZUKUNFTSAUSSICHTEN

**Was tun in Zeiten, in denen die Arbeitslosigkeit ansteigt? Da es wenig bringt, mit dem Schicksal zu hadern, nutzen viele diesen Umstand, um Chancen auszuloten und sich im Job umzuorientieren. In der Klosterresidenz „Maria Hilf“ lässt sich in einem Pflegeberuf Karriere machen, denn die Möglichkeiten, sich hier in einem weit gefächerten sozialen Berufsfeld zu verwirklichen, sind vielfältig.**

„Beste Aussichten“, signalisiert Sabine Stelter, Einrichtungsleiterin der Klosterresidenz „Maria Hilf“ in Bedburg-Kirchherthen allen Ausgelernten und Menschen, die in der Pflege, Betreuung und Versorgung älterer Menschen Verantwortung übernehmen wollen. „Sie sind heiß begeht“, sagt sie, „und wer seine Karriere von Anfang an richtig plant, kann es bei uns weit bringen.“

Wer in der Pflege arbeitet, übernimmt nicht nur eine anspruchsvolle, gesellschaftlich wichtige Aufgabe, sondern hat auch einen krisensicheren Beruf mit vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten, Perspektiven und positivem Feedback. Noel Kühne, Pflegefachkraft in der Klosterresidenz „Maria Hilf“, bestätigt das: „Ich möchte für Menschen in ihrem Umfeld da sein, sie im Alltag begleiten, Ressourcen fördern und ihnen etwas Gutes tun.“ Angesichts der prognostizierten demografischen Entwicklung werden Pflegekräfte mit Herz auch



langfristig gebraucht. Ob als examinierte Pflegefachkraft, Hauswirtschaftler, Ergotherapeut, Koch oder Kaufmann im Gesundheitswesen die Tätigkeitsfelder sind weit gefächert. Leslie Brandt arbeitet seit vergangenem Jahr in der Kirchherthener Einrichtung als Pflegefachkraft. Sie schätzt daran nicht nur, einen wirklich sicheren Arbeitsplatz gefunden zu haben, sondern auch einen Beruf mit Zukunft auszuüben. Wichtig sind ihr dabei der ständige Kontakt und der Austausch

mit den Bewohnern. „Es ist ein sehr angenehmes Arbeiten“, sagt sie, „wir haben die besten Bewohner, die man sich wünschen kann und die Kollegen und Vorgesetzten sind immer nett und haben ein offenes Ohr.“

„Wer nach der Ausbildung in der Orientierungsphase ist oder auch als Berufsfremder Chancen ausloten möchte, kann jederzeit und ganz ohne große Bewerbungsformalitäten zu uns in die Marienstraße kommen“, sagt Sabine Stelter, „auch Quereinsteiger haben bei uns eine echte Chance auf Übernahme in eine feste Beschäftigung und auf berufliche und persönliche Weiterentwicklung.“

Das gemeinsame Arbeiten und der stetige Austausch, das schätzt auch Ingo Rollmann, der in der Klosterresidenz „Maria Hilf“ als Pflegedienstleiter arbeitet. „Ich arbeite sehr gerne konzeptionell und mit dem Anspruch, etwas Gutes und Sinnvolles zu tun. Toll ist, dass ich hier auch in Teilzeit arbeiten kann und individuell auf die Mitarbeiter eingehen und sie entwickeln kann.“

Wer Lust hat, sich dem motivierten Team der Klosterresidenz anzuschließen oder sich einmal das Haus aus der Nähe anzuschauen, ist von Sabine Stelter und ihrem Team herzlich dazu eingeladen. „Wir freuen uns über jede Bewerbung“, sagt Stelter, „in Zukunft haben wir noch viel vor, und das kann man nur mit einem motivierten, positiv denkenden Team tun.“

## „Letzter Aufruf K.U.L.T.“

**Die Künstlergruppe „Elf im Glashaus“ hat vor einigen Jahren mit Unterstützung der Stadt Bedburg eine große Ausstellungsfläche im Zentrum der Stadt hergerichtet. So fanden dort unter anderem zwei Kultursonntage und die jährliche Werkschau der „KUNST- Bedburg“ statt.**

Da sich die Nutzung des Gebäudes in naher Zukunft ändern wird, haben sich die Künstler der „KUNST- Bedburg“ entschieden, einen letzten Aufruf für ihr wertvolles Kulturzentrum zu starten. Auch zahlreiche Gastkünstler bereichern die umfangreiche Ausstellung in vielfältiger Weise. So erarbeiten die Künstler aus den Bereichen Malerei, Fotografie, Bildhauerei oder Textilkunst ein großes Gesamtwerk aus bildender Kunst, großen Installationen, Musik, Performance und gemeinsam inszenierten Werkreihen.

Zwei Highlights bilden die große Präsentation der Gruppe „Elf im Glashaus“, die ihr sehr erfolgreiches #PROJEKT42 in seiner Gesamtheit im Un-

tergeschoss des riesigen Gebäudes präsentiert. Auch die Künstler Hilde Dietz, Mechthild Oblas und Raffaele Horstmann entführen die Besucher in ihre 250 Quadratmeter große Konzept-Installation „Vanitas“, in der sie gemeinsame Werke der Fotografie und Textilkunst zeigen und diese mit selbstinszenierten Lichtinstallationen, Musik und Live-Gesang in Szene setzen.

Nach einer „Vorschau“ am Freitag, dem 13. Oktober, wird die Ausstellung am Samstag, dem 14. Oktober, durch ein Konzert der Band „The Peykay“ und eine Ansprache des Bürgermeisters Sascha Solbach eröffnet.

Am Sonntag, dem 15. Oktober, beginnt die Finissage und endet mit einer Stand-Up-Performance. Die Künstler freuen sich, den Besuchern gegen Ende dieser Ära ein so umfangreiches und schillerndes Gesamtpaket präsentieren zu dürfen. Die Ausstellung richtet sich dabei sowohl an Kunstliebhaber als auch an neugierige Besucher, Freunde, deren Familien und und und.....

**Letzter Aufruf**

**K.U.L.T.**

**KUNSTAUSSTELLUNG**

**13.-15. Okt. 2017**

Öffnungszeiten im K.U.L.T. - Lindenstraße 4b:

|                 |                   |                            |
|-----------------|-------------------|----------------------------|
| Freitag, 13.10. | 19.00 - 22.00 Uhr | Vorschau                   |
| Samstag, 14.10. | 15.00 - 24.00 Uhr | 19.00 Eröffnungskonzert    |
| Sonntag, 15.10. | 13.00 - 18.00 Uhr | 17.00 Stand-Up Performance |

[www.KUNST-BEDBURG.de](http://www.KUNST-BEDBURG.de)

### Termine im Überblick:

**Fr., 13. Oktober:** 20:00 - 22:00 Uhr „Vorschau“  
**Sa., 14. Oktober:** ab 15:00 Uhr geöffnet, 19:00 Uhr „Vernissage“ & „Eröffnungskonzert“  
**So., 15. Oktober:** 11:00 - 18:00 Uhr, 17:00 Uhr Stand-Up-Performance

Die Künstler freuen sich auf eine tolle Veranstaltung an diesem besonderen Ort.

# Energie auf dem Herbstmarkt?

Besuchen Sie uns am **15.10.2017** von 11-18 Uhr auf dem Herbstmarkt in Bedburg.

Strom- und Gasvertrag\* abschließen  
und bis zu **200€**  
**Herbstbonus** sichern!

\* Bei Abschluss eines erfpower 18 und / oder erflamme 19-Vertrags am 15. Oktober 2017 erhalten Sie einen Bonus von 100€ je Vertrag  
\*\* Bei gleichzeitigem Abschluss eines erfpower 18 und erflamme 19 Vertrages erhalten Sie zusätzlich einen 50€ REWE-Gutschein.



# IQ Bedburg

IQ ist die Marke für Erwachsenenbildung der ZGS Bildungs-GmbH, zu der auch die Schülerhilfe, größter Nachhilfeanbieter in Deutschland und in Österreich, gehört. IQ ist nach AZAV sowie TÜV DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Schülerhilfe!  
Das Original. Seit 1974.

In Zukunft  
bessere Noten!

2 kostenlose Unterrichtsstunden

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern
- incl. Zugang zum Online-Lern-Center

Bedburg  
Friedrich-Wilhelm-Str. 44 • neben dem Rathaus  
Tel. 02272/9740960 • [bedburg@schuelerhilfe.com](mailto:bedburg@schuelerhilfe.com)  
[www.schuelerhilfe.de/bedburg](http://www.schuelerhilfe.de/bedburg)

IQ bietet Sprach- und Kommunikationskurse für alle Niveaustufen nach dem Europäischen Referenzrahmen für den Alltag oder für Studenten oder Berufstätige an. Das Portfolio deckt außerdem individuelle Firmentrainings für Mitarbeiter oder Azubis sowie, in Zusammenarbeit mit den Ämtern, geförderte Kurse ab. IQ-Standorte bereiten auf Zertifikatsprüfungen vor. Das Angebot wird laufend ergänzt, zum Beispiel durch EDV-Kurse und (in Planung) Life-Kinetik-Kurse.

Nähere Informationen unter:  
Tel.: 02272-9740 962  
Mail: [bedburg@iq-wissen.com](mailto:bedburg@iq-wissen.com)  
Web: [www.iq-wissen.de/standort/bedburg](http://www.iq-wissen.de/standort/bedburg)

Impressum:

Die Bedburger Nachrichten erscheinen vierzehntägig in einer Auflage von 11.128 Stück im gesamten Stadtgebiet Bedburg.

Verlag: IVR Industrie Verlag und Agentur Rhein-Erft Eckl GmbH  
Karlstraße 69 - 50181 Bedburg

Verantwortlich für den allgemeinen redaktionellen Teil sowie den Anzeigenteil:  
Christian Eckl  
Tel: 0 22 72 / 91 200 - Fax: 91 20 20  
Mail: [bedburgernachrichten@ivr-verlag.de](mailto:bedburgernachrichten@ivr-verlag.de)  
[www.ivr-verlag.de](http://www.ivr-verlag.de)

Verantwortlich für die Rubrik aus dem Rathaus:  
Bürgermeister Sascha Solbach

Verantwortlich für die Rubrik „Aus den Parteien“:  

|                         |                  |
|-------------------------|------------------|
| CDU                     | Andreas Becker   |
| SPD                     | Andreas Welp     |
| FDP                     | Wilhelm Hoffmann |
| Bündnis 90 / Die Grünen | Jörg Kaiser      |
| FWG                     | Wolfgang Merx    |

PROVINZIAL  
Geschäftsstelle

Naujock & Steffens GbR

Graf-Salm-Str. 38 - 50181 Bedburg  
Telefon 02272 4074922  
[naujock.steffens@gs.provinzial.com](mailto:naujock.steffens@gs.provinzial.com)

Schütz das,  
was dir wichtig ist

Ihre persönlichen Berater vor Ort.  
Daniel Naujock & Christian Steffens

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL